



SAC-Bulletin

Ausgabe September/Oktober 2008 MB Nr. 5
40. Jahrgang | ZtgNr. 30240

Mitteilungsblatt für Mitglieder der Sektion Basel

Clubversammlung

**Donnerstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr
im Clublokal, Nadelberg 12**

Vortrag: Lawinenkunde anhand von fünf Fingern






Eine perfekte Skispur durch unverfahrenen knietiefen Pulverschnee zu ziehen, gehört zu den schönsten Dingen im Leben. Jedoch verbirgt sich hinter der weissen Pracht oft ein Wolf im Schafspelz – Lawinen.

Sie gehören zu den objektiven Gefahren, die wir beim Bergsteigen im Winter und Sommer beachten müssen. In der Schweiz sterben jedes Jahr durchschnittlich 25 Personen in Lawinen.

Lawinen sind eine sehr komplexe Materie. Dieser Vortrag versucht aufzuzeigen, wie man mit wenigen einfachen Regeln und durch beobachten der Lawinen bildenden Faktoren das Risiko reduzieren kann. Die wichtigsten Punkte der Lawinenkunde werden erläutert und anhand von einfachen Beispielen dargestellt. Angesprochen sind Anfänger und Fortgeschrittene. Diskussion und Fragen runden den Vortrag ab.

Daniel Marbacher

Auszug aus: bergpunkt, «Technik und Taktik für leichte Hochtouren», S. 29, Edition Filidor
Illustration: G. Köhler

	Der Daumen symbolisiert die gute Tourenplanung . Stimmen die angenommenen Verhältnisse mit den herrschenden überein?
	Der Zeigfinger steht für Alarmzeichen . Gibt es Alarmzeichen wie frische spontane Schneebretter, Wummgeräusche, Risse in der Schneedecke? Ist die kritische Neuschneemenge erreicht?
	Der Mittelfinger steht für den Wind als Baumeister der Lawinen. Gibt es frische Triebschneeanisammlungen? Hat es Windfahnen an den Graten?
	Der Ringfinger steht für Wärme . Ist es heute wärmer als angenommen, weil z.B. die Nacht nicht klar oder wir Verspätung auf den Zeitplan haben? Hat das einen entscheidenden Einfluss auf den weiteren Verlauf der Tour?
	Der kleine Finger steht für das geschickte Verhalten . Wie verhalte ich mich in den kommenden Passagen geschickt und defensiv?

Die Hand als Memo zur Einschätzung der Lawinengefahr unterwegs im Gelände.

SEPTEMBER

30-31.8.	Klettern	Lochberg	6a		Urs Wäspi
6.-7.9.	Klettern	Salbit Süd	5a		Meinrad Hänggi
6.-7.9.	Bergwanderung	Stockalperweg	T3		Marcella Trembley
10.9.	Werktagswanderung	Roggen	T2	Sen, An	Hanspeter Schmid
12.9.	Klettern	Klettern am Freitag	4-6.Grad		Beat Lütolf
12.-21.9.	Bergwanderung	Massif de la Chartreuse		alle	I. Vonderschmitt H
13.-14.9.	Natur	Geologische Exkursion	T4	Naturkunde	Rolf Keiser
13.-14.9.	Bergwanderung	Pilone	T3		Martin Gadiant
13.-14.9.	Hochtour	Bishorn Ostgrat	ZS-	alle	Markus Stähelin
15.-22.9.	Wanderung	Senioren-Wander-Woche			Paul Wenger
17.9.	Werktagswanderung	Oberdiessbach - Falkenfluh	T2	Sen, An	Fredy Meier
19.-21.9.	Klettern	Kletterwochenende im Warmen	ab 5a		Bernhard Grafe
20.-21.9.	Bergwanderung	Engtsligenalp–Montana	T4		Peter Kägi
20.-21.9.	Bergwanderung	rund um die Etzlihütte	fällt aus!		Gabriele Fendrich
21.9.	KiBe / FaBe	Drachenloch			Beat Lütolf
21.9.	Redaktionsschluss	November/Dezember Bulletin			Guido Köhler
24.9.	Werktagswanderung	Gantrisch	T3	Sen,An	Maria Riggenbach
27.9.-11.10.	Bergwanderung	Wanderferien Provence	T1-T3	alle	I. Vonderschmitt H
27.9.	Wanderung	Rund um den Feldberg	T2		Barbara Mayländer
27.-28.9.	Hochtour	Sustenhorn E- Grat	ZS / 3.Grad kombiniert		Rolf Schwab

OKTOBER

1.10.	Werktagswanderung	Lötschberg Südrampe	T1	Sen, An	Peter Lemp
4.-5.10.	Bergwanderung	Haslital–Goleggjoch	T4		Peter Kägi
4.-5.10.	Bergwanderung	Schilt/ Wyssmilten	T2/ T3		Martina Tantanini
11.-12.10.	Wanderung	Alpinwanderung	fällt aus!		Gabriele Fendrich
15.10.	Werktagswanderung	Hundwilerhöhi	T2	Sen, An	Maria Riggenbach
15.10.-17.12.	Kondition	Konditionstraining Mittwochabend			S. Studer-Schwager
16.-17.10.	Wanderung	Randonnée & Gastronomie XXVIII		alle	I. Vonderschmitt H
17.10.	Klettern	Klettern am Freitag	4.-6.Grad		Beat Lütolf
18.10.	Bergwanderung	Widdersgrind	fällt aus!		Gabriele Fendrich
18.-19.10.	Bergwanderung	Mte Bar-Gazzirola	T4		Peter Kägi
18.-19.10.	Wanderung	Randonnée & Gastronomie XXVIII		alle	I. Vonderschmitt H
18.-19.10.	KiBe / FaBe	Klettern im Tessin	3-5.Grad	Klettern	Harald Heider
18.-19.10.	Bergwanderung	Von Ausserberg zur Belalp	T2/T3		Susanne Feddern
22.10.	Werktagswanderung	Wasserfluh - Geissfluh	T2	Sen, An	Silvia Schmid-Blum
26.10.	Wanderung	Zeller Blauen	T2	Alle	Nikolaus Springer
30.10.	Clubleben	Clubversammlung			Ercolina Reimann
31.10.-2.11.	Klettern	Herbstklettern im Tessin	5c+ - 6b	JO	Ulrich Püschner

IMPRESSUM

Adressänderungen: Priska Welten, Kürzweg 7,
4153 Reinach, T 061 711 75 89

Herausgeberin: Offizielles Cluborgan des SAC, Sektion Basel,
erscheint sechsmal im Jahr, jeweils am Ende des Vormonats.

Redaktionsschluss: jeweils der 21. des Vormonats

Redaktion: Redaktion SAC Basel, Guido Köhler,
Margarethenstr. 65, Postfach 261, 4102 Binningen 1,
T 061 423 10 27, F 061 423 10 29, redaktion@sac-basel.ch

Inserate: Edith Wepf, edith.wepf@gmx.ch

Druck und Versand: Dreispitz Druck, Lyonstrasse 30,
4053 Basel, T 061 331 93 77, dreispitzdruck@vtxmail.ch

MAMMUT STORE BASEL



STIRNLAMPEN
LUCIDO TX1



SITZGURTE
BAFFIN



RÜCKSÄCKE
FLIGHT 35



BEKLEIDUNG
ZENITH JACKET

MAMMUT STORE BASEL

Marktgasse 16
4051 Basel

Telefon 061 261 54 34
Fax 061 261 54 36

basel@mammutstore.ch
www.mammut.ch



MAMMUT

Absolute alpine.

Clubversammlung

Donnerstag, 30. Oktober, 19.30 Uhr im Clublokal, Nadelberg 12

Traktanden:

1. Vorstellen der Neumitglieder
2. Vortrag Lawinenkunde anhand von fünf Fingern von Daniel Marbacher
3. Mitteilungen und Varia

Aus dem Vorstand

Offene Position im Vorstand: Die Position Administration im Vorstand ist immer noch offen. Hauptaufgabe: Verfassen des Protokolls an den Vorstandssitzungen (3 bis 4 pro Jahr) und an der GV. Ich würde mich sehr freuen, bald von einer Interessentin oder einem Interessenten kontaktiert zu werden. Dieser Aufruf richtet sich an alle Clubmitglieder, die gerne einen Einsatz in unserem Vorstand leisten möchten. Die Anzahl Mitgliedsjahre spielt keine Rolle, auch erst kürzlich eingetretene Mitglieder sind im Vorstand herzlich willkommen.

Tourenleiterinnen und Tourenleiter: Wir möchten unser Tourenangebot aufgrund der grösseren Nachfrage ausbauen; dafür brauchen wir immer einen genügenden Bestand an ausgebildeten Tourenleiterinnen und Tourenleitern aller Sparten. Deshalb unser Aufruf an alle Clubmitglieder, sich eine Ausbildung zum Tourenleiter (Hochtouren, Ski- und Schneeschuhtouren, Klettern, Wandern) einmal zu überlegen und für ein erstes Gespräch unsere Tourenchefs zu kontaktieren: Urs Wäspi (Sommer Tourenchef) für Hochtouren-, Sportkletter- und Wanderleiter; Martin Schaad (Winter Tourenchef) für Ski- und Schneeschuhtourenleiter.

GV 2009: Bitte Anträge für unsere nächste Generalversammlung von Do, 19. Februar 2009 bis am Montag, 5. November 2008 beim Präsidenten einreichen; die Traktandenliste wird im SAC Bulletin No 1/2009 publiziert.

Schreckhornhüttenweg: Die Sanierung des Wegabschnitts «Rots Gufer» ist Ende Juni abgeschlossen worden; damit sind die an der GV 2006 beschlossenen Unterhaltsarbeiten umgesetzt.

Projekt Seilbrücke – gemeinsame Trägerschaft: Anfangs Juni haben wir in Grindelwald an einer Aussprache mit den möglichen Partnern für eine Beteiligung unser Seilbrückenprojekt vorgestellt. Eine Unterstützung für den Bau von Brücke und Weg wurde versprochen, aber eine Absichtserklärung für eine langjährige Partnerschaft für den Unterhalt konnten wir nicht erreichen. Unser Hüttenkomitee und der Vorstand werden deshalb in den nächsten Monaten eine Lösung für einen einigermaßen sicheren und blau-weiss markierten Durchgang durch das Rutschgebiet Bäregg-Bänisegg erarbeiten, der von der Sektion mit Unterstützung des zentralen Hüttenfonds auch finanziert werden kann.

Christian Bossel, Präsident

Aus dem Tourenkomitee

Neue Tourenleiter

Marc Kloth und Michael von Arx haben den Winter-Tourenleiterkurs, Florian Bielefeldt hat den Leiterkurs Bergwandern und Peter Waibel den Sommer-Tourenleiterkurs erfolgreich bestanden. Wir wünschen allen viel Erfolg und Glück auf ihren Touren.

Die Tourenchefs

Martin Schaad und Urs Wäspi

E-Mail-Adressänderung: sigmat@sunrise.ch

Ich habe ab sofort eine neue Mail-Adresse, bitte ändern oder löschen. Vielen Dank.

Matthias Sigrist

Kondition

Konditionstraining Mittwochabend, Insel-schulhaus, 15.10.-17.12.

Das Konditionstraining findet jeweils im Winterhalbjahr (Herbst bis Ostern) am Mittwochabend 19.00–20.00 Uhr im Insel-schulhaus statt. Eingeladen sind SAC- und Jugendmitglieder.

Leiterin: Simone Studer- Schwager, T p. 061 281 88 81, m.s.g.studer@freesurf.ch

Stv. Leiter: Martin Studer, T p. 061 281 88 81, m.s.g.studer@freesurf.ch

Trainingsleiterin: Colette Grafe, T p. 061 331 32 52, colette@grafe.ch

Anmeldung: nicht notwendig

Simone Studer-Schwager

Klettern

Lochberg, Albert-Heim-Hütte, 6a, Sa-So, 30.-31. August

Achtung: Tour vorverschoben statt 6.-7.9.!

Unterkunft ist die Albert-Heim-Hütte oberhalb von Tiefenbach (1,5 Std. Aufstieg). Am Sonntag sind wir unterwegs in der wunderschönen Südwand vom Lochberg. Fester Granit, Schwierigkeit: bis 6a meist 5b/c, 6 SL. Das Programm für Sa ist variabel: Man kann erst am Nachmittag anreisen und erreicht die Hütte noch. Für Frühstarter gibt's ein massgeschneidertes Kletter-Programm.

Anmeldung: notwendig bis 22. August (online Anmeldung möglich)

Urs Wäspi

Dienstagsklettern, Felsen der Region, für alle, 2.-30. September

Auch im September klettern wir noch draussen wenn immer die Wetterverhältnisse einigermaßen günstig sind. Treffpunkt ist jeweils um ca. 18 Uhr. Eingeladen sind alle, die ihre Klettertechnik durch regelmässiges Klettern verbessern möchten, Anfänger wie Fortgeschrittene. Bei ungünstigem Wetter gehen wir in die Kletterhallen K7 im Gundeli oder Impulsiv in Weil (De).

Ausrüstung: Klettergurt, Kletterfinken, 1 HMS-Karabiner, mind. 4 Express, Helm, Bandschlinge, Taschenlampe. Wer ein Seil hat, bringt es bitte mit. Wer zum ersten Mal kommt, meldet sich am besten vorher telefonisch oder per Mail.

Treffpunkte: 2./9./16. September Scharfenfluh (Gempfen), 23./30. September Kletterwand Liestal

Scharfenfluh (Gempfen): Basel SBB ab 17.36 Uhr bis Dornach, von dort mit Bus nach Gempfen Post

Kletterwand des Sportzentrums Schauenburg, Schauenburgerstrasse 3, Liestal: mit der SBB in 9-15 Min. nach Liestal (z.B. Basel ab 17.22, 17.30, 17.33, 17.44), vom Bahnhof Liestal zu Fuss oder mit dem Bus Nr. 70 in Richtung Frenkendorf bis zur Abzweigung Psychiatrische Klinik (Bus Haltestelle Radacker), Gehzeit ca. 10 Min. Mit dem Velo fährt man am besten über Muttenz-Pratteln-Frenkendorf (Veloweg).

T p. 061 692 17 12, T g. 061 324 92 70, E-mail: gabriele.fendrich@novartis.com

Anmeldung: nicht notwendig

Gabriele Fendrich

Dienstagsklettern, in der Halle, für alle, 7.-28. Oktober

Ab Oktober findet das Klettertraining in der Halle statt und zwar abwechselnd im K7 (Gundeldinger Feld, an ungeraden Wochen) und im Impulsiv (Weil, De, an geraden Wochen). mitbringen: Klettergurt, Kletterfinken, HMS oder anderes Sicherungsgerät, Seil wenn vorhanden. Den Halleneintritt zahlt jeder selber (Euro für Weil mitnehmen), Treffpunkt ist ab 18 Uhr.

Am 7. und 21.10 (ungerade Wochen) sind wir im K7, am 14. und 28. 10. (gerade Wochen) sind wir in Weil.

T p. 061 692 17 12, T g. 061 324 92 70, E-mail: gabriele.fendrich@novartis.com

Anmeldung: nicht notwendig

Gabriele Fendrich

Klettertraining Donnerstagabend im Vogeschulhaus ohne Betreuung

16. Oktober bis 18. Dezember

Jeden Donnerstagabend ist der Kletterraum im Vogeschulhaus, St. Johanns-Ring 17 in Basel von 18.15–21.45 Uhr für unsere Sektion reserviert. Der Zutritt ist gratis, alle klettern auf eigene Verantwortung. Die Routen sind mit Expressschlingen ausgerüstet, Seile hängen dort, zum Vorstieg reicht es, wenn du ein 20 m Seil mitnimmst. Die Kletterhalle befindet sich im 2. UG, Schulhausseingang auf der Pausenhofseite. In den Schulferien ist der Kletterraum nicht zugänglich. Wer zum ersten Mal kommt, ruft mich am besten an oder mailt, der Zugang ist nicht ganz einfach. Regula Rapp, T p. 061 361 21 33, T g. 061 267 65 09, E-mail: regula.rapp@unibas.ch

Regula Rapp

Salbit Südgrat, Uri, 5. Grad, Sa-So, 6.-7. September

Legendäre, ausgesetzte Gratkletterei, eine der schönsten Fünfertouren im Urnergranit. Anforderung: Erfahrung im Granitklettern, Ausdauer, zügiges Klettern gewohnt sein.

Achtung: Datum im Jahreskalender ungültig.

Meinrad Hänggi, Delsbergerallee 42, 4053 Basel, T. p. 061 332 27 61 oder 076 369 57 61

E-mail: meinrad.haenggi@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 1. September (online Anmeldung möglich)

Meinrad Hänggi

**Klettern am Freitag, offen, 4-6. Grad,
Freitag, 12. September**

Für alle, die einen Freitag an einer Felswand verbringen wollen. Das Gebiet werde ich angepasst an die Teilnehmer aussuchen. Die Schwierigkeit bewegt sich (je nach Teilnehmer) vom 4.-6. Grad. Anmeldung oder Fragen: beat.luetolf@bluemail.ch oder Tel. 061 421 98 83 , Im Vrenelisgärtli 3, 4102 Binningen

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Beat Lütolf

**Kletterwochenende im Warmen, TI, GR, ab
5a, Fr-So, 19.-21. September**

Gemütliches Kletterwochenende irgendwo im Warmen. Das Ziel ist vom Wetter abhängig, geplant sind entweder verschiedene Klettergärten oder eine Mehrseillängen-Tour. Je nach Ziel (Vorschläge und Ideen sind willkommen) fahren wir schon am späten Freitagnachmittag ab. Nähere Infos erhältst Du nach der Anmeldung per E-Mail.

Bernhard Grafe, Tellstrasse 50, 4053 Basel, T. p. 061 301 04 83 oder 079 702 70 47

E-mail: bernhard@grafe.ch

Anmeldung: notwendig bis 5. September (online Anmeldung möglich)

Bernhard Grafe

**Klettern am Freitag, offen, 4.-6. Grad,
Freitag, 17. Oktober**

Für alle, die einen Freitag an einer Felswand verbringen wollen. Das Gebiet werde ich angepasst an die Teilnehmer aussuchen. Die Schwierigkeit bewegt sich (je nach Teilnehmer) vom 4.-6. Grad. Anmeldung oder Fragen: beat.luetolf@bluemail.ch oder Tel. 061 421 98 83 , Im Vrenelisgärtli 3, 4102 Binningen

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Beat Lütolf

**Herbstklettern im Tessin, 5c+ - 6b, Fr-So,
31. Oktober - 2. November**

Scaladri (vom Haus in 20 Min. zum Einstieg, 10 bis 12 SL, tolle Routen und in 25 Min. wieder im Haus) und ein neues Klettergebiet nördlich von Avegno locken. Für die Routen in Scaladri braucht es gute Nerven, diverse Friends und soli-

de Vorsteiger. Das neue Klettergebiet von Pesche wollen wir uns auch mal ansehen. Ansonsten je nach Teilnehmer kochen wir selber oder gehen ins Restaurant - Maroni braten können wir im bewährten Rustico in Avegno. Anforderungen: Vorstieg 5c+/6a. Max TN 10, es können sich auch selbstständige Kletterer <6a melden, wenn Platz ist, können sie gerne mit. Alles weitere im E-mail nach der Anmeldung. Achtung: Anreise Freitag!

Anmeldung: notwendig bis 17. Oktober (online Anmeldung möglich)

Ulrich Püschner

Hochtour

**Bishorn Ostgrat, Wallis, ZS-,
Sa-So, 13.-14. September**

Von der Turtmannhütte aus besteigen wir den 4153 m hohen Gipfel über eine eher weniger bekannte Route. Der Ostgrat besteht vorwiegend aus Firn/Eis und ist mässig steil (bis ca. 45 Grad). Während des Gratanstieges geniessen wir den Ausblick auf die grossartige Weisshorn Nordwand. Für den Aufstieg rechnen wir mit 6-7 Std. Der Abstieg führt uns über die (ausgetretene) Normalroute hinunter nach Zinal. Anforderungen: Gute Ausdauer, sicheres Gehen mit Steigeisen.

Markus Stähelin, Rebgrasse 16, 4102 Binningen, T. p. 061 421 22 70,

E-mail: markusp@staehelin.ch

Anmeldung: notwendig bis 5. September (online Anmeldung möglich)

Markus Stähelin

**Sustenhorn E- Grat, Zentralschweiz,
ZS / 3. Grad, Sa-So, 27.-28. September**

Samstag Aufstieg in die Voralphütte. Am Sonntag erklettern wir das Sustenhorn via E-Grad in ca. 7 Std. wobei es Schwierigkeiten bis zum 4. Grad zu meistern gibt, und steigen anschliessend ab, bei der Tierberglhütte vorbei, zum Hotel Steingletscher.

Rolf Schwab, Schillerstrasse 2, 4053 Basel,

T. p. 061 534 09 84 oder 079 641 48 93,

E-mail: scalt@planetpowder.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Rolf Schwab

Bergwanderung

Stockalperweg, Brig/Simplon, T3, Samstag, 6. September

Brig-Simplonpass dem Stockalperweg entlang. Wanderung mit dem Aufstieg durch das stille Tal der Taferna. Distanz: 12 km, Aufstieg 1550 Höhenmeter, Abstieg 200 Höhenmeter, Wanderzeit ca. 7 Std. Brig (678 m) über Schallberg (1316 m) mit einem letzten Rundblick über die Berner Alpen, hinunter ins Auengebiet in den «Grund» (1071 m), wo sich drei Bäche zur Saltina vereinen. Weiter durch sanfte Wälder entlang des Tafernbaches hinauf zum Simplonpass (2006 m), wo sich die Talmulde grosszügig ausweitet.

Anmeldung: notwendig bis 31. August (online Anmeldung möglich)

Marcella Trembley

Massif de la Chartreuse, Savoie/Isère, Frankreich, T1-T3, Fr-So, 12.-21. September

Der Parc Régional de Chartreuse liegt zwischen Chambéry und Grenoble auf der West-Seite der Isère. Wir fahren mit PW in dieses teils zerklüftete, auch kulturell interessante Gebiet und finden Unterkunft in St. Pierre d'Entremont und St. Pierre-de-Chartreuse. Die z.T. recht anspruchsvollen Wanderungen eignen sich für trittsichere und schwindelfreie Teilnehmer - es sind jedoch jeweils auch einfachere Varianten möglich. Diese Wanderwoche ist einmalig, sie wird von mir kein zweites Mal angeboten. Kosten: voraussichtlich und abhängig vom Eurokurs etwa CHF 1200.- im Doppelzimmer ohne Reise. Mitfahrerbeitrag angesichts des hohen Benzinpreises CHF 20.-/100km. Anmeldung und Auskunft: ab sofort. Für Raschentschlossene sind noch wenige Plätze frei. Inge Vonderschmitt, Hauptstrasse 2, 4144 Arlesheim, T. p./Fax 061 701 50 21 oder 079 629 20 94, E-mail: inge@mailslot.ch

Anmeldung: notwendig bis 12. August (online Anmeldung möglich)

Inge Vonderschmitt H

Pilone, Tessin, T3, Sa-So, 13.-14. September

Gemütliche Wanderung durch einen stillen Winkel des Tessins, Onserone-, Vergeletto- und Campotals. Wanderzeit um 4 Std., Übernachtung in gemütlicher Hütte mit Tessinernen!, mitbringen: 2 Lunches. Abfahrt Basel SBB: Samstag, 6.07 Uhr, Billette: Basel - Sponda / Cimalmotto - Basel. Info und Anmeldung an WL Martin Gadiant, Dels-

bergerallee 29, 4053 Basel, T. p. 061 332 01 61, T. g. 061 688 86 85 oder E-mail: gadiant.oliveira@bluewin.ch.

Anmeldung: notwendig bis 8. September (online Anmeldung möglich)

Martin Gadiant

Rund um die Etzlihütte, Uri, T4/T5, Sa-So, 20.-21. September

Aus gesundheitlichen Gründen fällt diese Wanderung aus.

Gabriele Fendrich

Engstligenalp - Lämmerenhütte - Montana, BO/VS, Sa-So, 20.-21. September

Wir beginnen am Samstag auf der idyllischen Hochebene der Engstligenalp, in der Nähe von Adelboden und vor der mächtigen Kulisse des Wildstrubelmassivs, unsere Traversierung über den Chindbettipass und die Rote Totz-Lücke zur Lämmerenhütte. Am Sonntag starten wir früh die Fortsetzung der Traversierung auf einer, vor allem im ersten Abschnitt, anspruchsvollen Route im hochalpinen Gelände. Mit dem Rückgang des Lämmerengletschers ist diese alpine Route über den Rothornpass/Schwarzhorn nach Montana-Crans auch für Bergwanderer möglich geworden. Routenbeschreibung: Samstag: Engstligenalp (1952 m) - Ärtelengrat (ca. 2500 m) - Fuss Tschingellochtighorn (2658 m) - Engstligengrat - Chindbettipass (2623 m) - Tälli (ca. 2550 m) - Rote Totz-Lücke (ca. 2820 m) - Lämmerenhütte (2507 m) Übernachtung mit HP ca. 4,5 Std. Aufstieg 941 m / Abstieg 386 m. Sonntag: Hütte - Punkt 2449 m - Punkt 2621 m - Rothornpass (3005 m) - ev. Schwarzhorn (3105 m) - Rothornpass (3005 m) - Punkt 2842 m - Les Outannes (P. 2331 m) - Punkt 2304 m - Montagne du Plan (2075 m) - Cave du Sex (1878 m) - Vermala (1620 m) - Montana (1477 m) ca. 8,5 Std. Aufstieg 680 m / Abstieg 1700 m.

Anforderungen + Hinweise: anspruchsvolle Alpinwanderung (erster Abschnitt am Sonntag vor allem) - gute Kondition für lange Etappe am Sonntag unbedingt nötig - geeignet für Teilnehmende, welche bereits über Erfahrung im Bergwandern mit technischen Anforderungen im Bereich T3-T4 verfügen und Vertrautheit mit teilweise exponiertem Gelände mitbringen. Voraussetzung sind gute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, elementare alpine Erfahrung, gute und stabile Bergschuhe. Ausrüstung: bei Bedarf kann eine Ausrüstungslis-

te bei der Anmeldung angefordert werden.

Anmeldung: per E-Mail mit Angabe von Alter bis spätestens 12. September.

Details: folgen nach der Anmeldung betreffend definitiver Durchführung, Treffpunkt und Kosten. Fahrplan (provisorisch): Sa Basel ab 07.30 - Spiez an 09.02/ab 09.12 - Frutigen an 09.26/ab 09.33 (Bus) - Adelboden an 09.56/ab 10.03 - Unterdembirg an 10.18/ab 10.30 (Seilbahn) - Engstligenalp an 10.38. So Montana-Gare ab 16.45 - Sierre an 16.57/ab 17.09 - Visp an 17.23/ab 17.28 - Basel an 19.29.

E-mail: p.kaegi@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 12. September (online Anmeldung möglich)

Peter Kägi

Wanderferien Provence, Mont Ventoux, Vaucluse, Lubéron, T1-T3, Sa-Sa, 27. September - 11. Oktober

Neben der Provence mit ihren sanften Hügeln und Farben, wie man sie mit dem Auto erlebt, wollen wir auf teils sehr steinigem Wegen auch Gegenden mit schroffen Felswänden und bizarren Geländeformen kennen lernen. Wir wandern durchschnittlich 4 - 5 Std. pro Tag in der Gegend des Mont Ventoux, der Dents de Montmirail, der Vaucluse und des Lubéron. Auch Kultur, Geschichte und Gastronomie werden nicht zu kurz kommen. Schon auf der zweitägigen Hinreise werden wir mit unseren Autos durch schöne Gegenden Frankreichs fahren, anschliessend wohnen wir an drei verschiedenen Orten in angenehmen, typischen Hotels. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, nur 7-10 Tage mitzukommen. Kosten: Je nach Eurokurs CHF 1700-1800 für Halbpen-sion im Doppelzimmer, Eintritte, Trinkgelder, TL-Spesen ohne Reise (Mitfahrerbeitrag wegen der hohen Benzinpreise, speziell in Frankreich, CHF 20.-/100 km.)

Anmeldung und Auskunft: ab sofort: Inge Vonderschmitt, Hauptstrasse 2, 4144 Arlesheim, T. p./ Fax 061 701 50 21 oder 079 629 20 94, E-mail: inge@mailslot.ch

Anmeldung: notwendig bis 15. August (online Anmeldung möglich)

Inge Vonderschmitt H

Schilt/ Wyssmilten, GL, T2/ T3, Sa-Sa, 4.-5. Oktober

Martina Tantanini, Colmarerstrasse 126, 4055 Basel, T. p. 061 301 18 87, T. g. 061 225 26 35

E-mail: martina.tantanini@fnp-architekten.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Martina Tantanini

Haslital - Goleggjoch - Ürbachtal, Berner Oberland, T4, Sa-So, 4.-5. Oktober

Wir starten am Samstag beim Hotel Handegg am Grimselpass, in einer landschaftlich abwechslungsreichen Gegend. Gehen, durch teilweise steiles Gelände, hoch zum Gruebensee und kurz über den Gruebengletscher zur kühn auf einem Felssporn gelegenen Selbstversorger-Hütte. Dort bekochen wir uns selbst. Die Hütte hat den Charme einer Berghütte aus der Pionierzeit erhalten. Am Sonntag ist für den weiteren Aufstieg, in einer grandiosen Hochgebirgslandschaft, gutes Wetter erforderlich, weil ein Weg nicht vorhanden ist. Vom Goleggjoch besteigen wir ev. das Golegghorn (3077m) bevor wir auf einer nicht ganz einfachen Route zur Gaulihütte und ins Ürbachtal hinter den Engelhörnern absteigen.

Routenbeschreibung: Samstag: Handegg (1401) - Ärlen (1688 m) - Egg (1976 m) - Gruebensee (2334 m) - Gruebenhütte (2512 m) Übernachtung mit Selbstbekochung ca. 3,5 Std. Aufstieg 1120 m.

Sonntag: Hütte - Goleggjoch (folgt) - ev. Golegghörnli (3063 m) - ev. Golegghorn (3077 m) - Golegghörnli - Goleggjoch - Gaulihütte (2205 m) - Mürvorseß (880 m) ca. 8 Std. Aufstieg folgt m / Abstieg folgt m Anforderungen + Hinweise: anspruchsvolle Alpinwanderung - gute Kondition unbedingt nötig - geeignet für Teilnehmende, welche bereits über Erfahrung im Bergwandern mit technischen Anforderungen im Bereich T3-T4 verfügen und Vertrautheit mit teilweise exponiertem Gelände mitbringen - Voraussetzung sind gute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, elementare alpine Erfahrung, gute und stabile Bergschuhe Ausrüstung: bei Bedarf kann eine Ausrüstungsliste bei der Anmeldung angefordert werden.

Anmeldung: per E-Mail mit Angabe von Alter bis spätestens 26. September.

Details: folgen nach der Anmeldung betreffend definitiver Durchführung, Treffpunkt und Kosten. Fahrplan (provisorisch): Sa Basel ab 08.01 - Interlaken Ost an 09.57/ab 10.04 - Meiringen an 10.35/ab 11.00 - Handegg an 11.33. So Urbachtal ab ca. 16.00 (Taxi) - Meiringen an ca. 16.20/ab 16.46 - Interlaken Ost an 17.24/ab 17.29 - Spiez an 17.50/ab 17.54 - Basel an 19.29.

E-mail: p.kaegi@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 26. September (online Anmeldung möglich)

Peter Kägi

Alpinwanderung, Sa-So, 11.-12. Oktober

Aus gesundheitlichen Gründen fällt diese Wanderung aus.

Gabriele Fendrich

Monte Bar - Gazirola - Passo San Jorio, Tessin, T3, Sa-So, 18.-19. Oktober

Am Samstag, im Hinterland von Lugano, einfache Höhenwanderung über freie Grasrücken mit weiten Aussichten. Übernachtung in der Monte Bar Hütte hoch über dem Lichtermeer von Lugano, in einer der schönst gelegenen Hütten des Tessins. Bei guter Sicht sehen wir die Walliser Viertausender. Am Sonntag steigen wir auf zum Gazirola, ab dort weiter auf dem Grat, mit fast einem Dutzend Auf- und Abstiegen, entlang der Landesgrenze zu Italien. Im Blick haben wir rechts den Lago di Como und links den Lago Maggiore, bevor wir ins Valle Morobbia, hinter Bellinzona, absteigen.

Routenbeschreibung: Samstag: Isonne (728 m) - Gola di Lago (972 m) - Motto della Croce (1380 m) - Caval Drossa (1632 m) - ev. Monte Bar (1816 m) - Capanna Monte Bar (1600 m). Übernachtung mit HP, ca. 5,5 Std., Aufstieg 1070 m / Abstieg 220 m. Sonntag: Hütte - Sattel o. Namen (1630 m) - Gazirola (2116 m) - Monte Segor (2097 m) - Monte Stabbiello (2116 m) - Mottone della Trappa (2130 m) - Bocchetta di Sommafiume (1925 m) - Mottone di Giumello (2027 m) - Passo San Jorio (2012 m) - Carena (958 m), ca. 8 Std., Aufstieg 1000 m / Abstieg 1740 m. Anforderungen + Hinweise: mittel-anspruchsvolle Bergwanderung - gute Kondition für eine sehr lange Etappe am Sonntag unbedingt nötig und Bereitschaft zum frühen Start - am Sonntag grösstenteils unmarkierter Routenverlauf auf der Gratscheide, zwei seilgesicherte Stellen (T4) könnten wir umgehen mit zeitlichem Mehraufwand - geeignet für Teilnehmende, welche bereits über Erfahrung im Bergwandern mit technischen Anforderungen im Bereich T3 verfügen und Vertrautheit mit teilweise exponiertem Gelände mitbringen - Voraussetzung sind gute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, elementare alpine Erfahrung, gute und stabile Bergschuhe Ausrüstung: bei Bedarf kann eine Ausrüstungsliste bei der Anmeldung angefordert

werden Anmeldung: per E-Mail mit Angabe von Alter bis spätestens 10. Oktober.

Details: folgen nach der Anmeldung betreffend Treffpunkt, Kosten und definitiver Durchführung. Fahrplan (provisorisch): Sa Basel ab 06.04 - Art-Goldau an 07.46/ab 07.50 - Bellinzona an 09.24/ab 09.45 - Rivera-Bironico an 09.57/ab 10.00 - Isonne an 10.16. So Carena ab (mit Taxi) ca. 16.30 - Bellinzona an ca. 17.00/ab 17.23 - Basel an 20.51.

E-mail: p.kaegi@bluewin.ch

Anmeldung: notwendig bis 10. Oktober (online Anmeldung möglich)

Peter Kägi

Suonen und Safran – von Ausserberg zur Belalp, Wallis, T2/T3, Sa-So, 18.-19.10.

Achtung: Um eine Woche vorverschoben statt 25.-26.10!

Bergwanderung auf der Sonnenseite des Rhonetals mit Abstecher in das Baltschieder- und das Gredetschtal. Übernachtung in einem Berggasthaus (Massenlager) oberhalb von Mund. Wir folgen den Suonen (die bekannten Walliser Wasserleiten!) und besuchen die Safranfelder von Mund. Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Susanne Feddern

Widdersgrind, BE, T4-, Sa, 18. Oktober

Aus gesundheitlichen Gründen fällt diese Wanderung aus.

Gabriele Fendrich

Wanderung

Senioren-Wanderwoche, Schwarzwald (Schönwald), Mo-Mo, 15.-22. September

Bequeme und beschauliche Wanderungen im Quellgebiet der Donau und der Elz. Tagestouren: MZ 4 Std., Höhendifferenz +/- 300m, Die Tagestouren richten sich nach den Wetterverhältnissen und der Kondition der Teilnehmer. Anfahrten mit privaten Autos, Tagesausflüge mit örtlichen Bussen. Unterkunft in einem gut bürgerlichen Gasthaus in Schönwald. Kosten ca. 400 Euro.

Paul Wenger, Socinstrasse 73, 4051 Basel, T. p. 061 271 78 30 oder 079 338 23 74,

E-mail: paul-wenger@hispeed.ch

Anmeldung: notwendig

Paul Wenger

Rund um den Feldberg, Schwarzwald, T2, Samstag, 27. September

Route: Feldbergpass - Feldbergerhof - Feldsee - Raimartihof - über den Naturpfad - zur Baldenwegerhütte - Zastlerhütte - Feldberggipfel (1495m) - St. Wilhelmerhütte - Todtnauerhütte - Feldbergpass. Variante: vom Feldberggipfel über den Höhenweg zum Bismarkturm - Feldbergerhof. Höhenunterschiede: Aufstieg 387 m, Abstieg 509 m, Distanz / Wanderzeit: ca. 15 km 4 Std. Barbara Mayländer, 061 681 56 31 oder 079 351 11 75 oder barbara@maylaender.ch

Anmeldung: notwendig (online Anmeldung möglich)

Barbara Mayländer

Vogesen: Randonnée & Gastronomie XXVIII, Do-Fr, 16.-17. Oktober und Sa-So, 18.-19. Oktober

Wie im Herbst 2007 fahren wir in die Lorraine im Departement Vosges und finden Unterkunft in Bussang jenseits des gleichnamigen Passes - im Quellgebiet der Mosel. Schon wiederholt haben wir den Grand Ballon, den Petit Ballon sowie den Ballon d'Alsace bestiegen. Dieses Mal wird der 4. «Belchen» der Region, der Ballon de la Servance unser Ziel sein. Am zweiten Tag wandern wir voraussichtlich auf der anderen Talseite auf den Höhen der Montagne de Fresse. Wanderzeit 4-5 Std. mit Variationsmöglichkeiten. Auf- und Abstiege 600/400m. Kosten: je nach Eurokurs ca. CHF 125.- für Zmorge am ersten Tag, Halbpension, Taxen, Trinkgelder und Spesenentschädigung. Mitfahrerbeitrag CHF 40.-. Alle weiteren Programm-Einzelheiten erhalten die Angemeldeten per Post.

Inge Vonderschmitt, Hauptstrasse 2, 4144 Arlesheim, T. p./Fax 061 701 50 21 oder 079 629 20 94, E-mail: inge@mailslot.ch

Anmeldung: notwendig bis 30. September (online Anmeldung möglich)

Inge Vonderschmitt H

Herbstwanderung im Gebiet Zeller Blauen, Schwarzwald, T2, Sonntag, 26. Oktober

Von Zell im Wiesental wandern wir zum Zeller Blauen und weiter in Richtung Honeck. Von dort weiter entweder nach Wembach oder nach Neuenweg oder umgekehrt, je nach dem wie die Busverbindungen sind. Weitere Details werde ich mitteilen, wenn es so weit ist. Auskünfte und Anmeldungen beim Wanderleiter Nikolaus Springer,

Leymenstrasse 12, 4153 Reinach, Tel. 061 711 15 84 oder per E-mail: n.springer@intergga.ch

Anmeldung: notwendig bis 24. Oktober (online Anmeldung möglich)

Nikolaus Springer

Werktagswanderung

Roggen, Solothurner Jura, T2, Mittwoch, 10. September

Abwechslungsreiche Jurawanderung von Langenbruck über die Ruine Alt Bechburg, Tiefmatt, Roggenschnarz, Roggenfluh (992m) nach Balsthal. Einige steile Passagen im Auf- und Abstieg. Distanz 12 km. Höhendifferenz: +350/-500m. T 2. Wanderzeit ca. 4,5 Std. Mittagessen aus dem Rucksack oder im Restaurant Tiefmatt. Billett: Basel - Langenbruck (über Liestal, im U-Abo-Bereich). Rückfahrt Balsthal - Basel (über Olten), U-Abo-Besitzer bis Liestal lösen. Basel ab: 08.22 Uhr.

Anmeldung: notwendig bis 8. September (online Anmeldung möglich) an Hanspeter Schmid, Tel. 061 261 86 95, E-mail: hasi.schmid@bluewin.ch

Hanspeter Schmid

Oberdiessbach - Falkenfluh - Linden, Emmental, T1, Mittwoch, 17. September

Oberdiessbach - Falkenflue - Hinterflue-Linden, T1, Auf -/ Abstieg 590 m, 5 Std. Verpflegung aus dem Rucksack Der schweisstreibende Aufstieg wird mit einer herrlichen Aussicht belohnt. Billett: Oberdiessbach retour via Bern, Konolfingen. U-Abo Besitzer, ab Liestal retour lösen Basel SBB ab 07.30 Uhr ICE

Anmeldung: bis 16. September an WL Fredy Meier, Tel. 061 751 33 18, phira@bluewin.ch

Fredy Meier

Gantrisch, Berner Voralpen, T3, Mittwoch, 24. September

Sehr schöne Wanderung mit grandioser Rundschau. Gurnigel/Wasserscheide-Leiterepass-Gantrischgipfel-Morgetepass-Gantrischhütte. Mittagessen aus dem Rucksack. Billett: Wohnort -Gurnigel/Wasserscheide über Bern/Turnen hin, Gurnigel/Gantrischhütte - Turnen/Bern zurück. zusätzlich Bus-Alpinticket Fr. 10.- (ev. Tageskarte + Alpinticket). ca. 590 m aufwärts, ca. 725 m abwärts. Trittsicherheit! Basel SBB ab 07.01 Uhr.

Anmeldung: bis 22. September, Maria Riggensbach, Tel. 061 301 82 42 oder E-mail:

mariariggensbach@bluewin.ch

Diese Wanderung wird nur bei sicheren Wetterverhältnissen durchgeführt.

Maria Riggensbach

Lötschberg Südrampe, Wallis, T1, Mittwoch, 1. Oktober

Wanderung auf dem sonnigen Hang oberhalb des Rhonetals mit Aussicht auf Mischabelgruppe: Hohtenn - Ausserberg - Baltschiedertal - Eggerberg. 15,5 km relativ flach, 5,5 Std. Proviant aus dem Rucksack. Einkehrmöglichkeit besteht. Basel ab 07.30 Uhr. Billett: Basel Hohtenn, retour ab Eggerberg - Visp - Basel, ca. Fr. 70.-- (Halbtax), Tageskarte billiger. Retour in Basel 18.54 Uhr.

Anmeldung: bis 29. September an Peter Lemp (online Anmeldung möglich), Tel. 061 272 92 41

Peter Lemp

Hundwilerhöhi, Appenzel, T2, Mittwoch, 15. Oktober

Da das Wetter im Mai für diese Wanderung ungünstig war, habe ich sie mit derjenigen in den Freibergen ausgetauscht. Zürchersmühle - Egg-Ramsten - Müllershöhi - Hundwilerhöhi (Mittagessen) - Ochsenhöhi - Himmelberg - Appenzel. Wanderung ca. 4,5 Std. 700 m auf und ab. Basel SBB ab 7.37 Uhr Gl. 8 (umsteigen in Zürich und Gossau). Billett: Wohnort bis Zürchersmühle, zurück ab Appenzel (ev. Tageskarte).

Anmeldung: bis 13. Oktober, Maria Riggensbach, 061 301 82 42 oder mariariggensbach@bluewin.ch

Maria Riggensbach

Wasserfluh - Geissfluh, Aargauer Jura, T2, Mittwoch, 22. Oktober

Prächtige Rundlicht bietet die Jurawanderung über die Ramsflue, Wasserflue, Salhöhe und Geissflue (963m). Distanz 13 km. Höhendifferenz: +/- 600m. T 2. Wanderzeit ca. 5 Std. Mittagessen im Waldgasthaus Chalet Salhöhe. Billett: Basel - Aarau retour. U-Abo: Billett ab und bis Liestal. Zusätzlich Busfahrt nach Erlinsbach/ Breitmis retour, je CHF 2.- mit 1/2-Tax (Münz für Automaten bereithalten!). Basel ab: 07.22 Uhr.

Anmeldung: notwendig bis 20. Oktober (online Anmeldung möglich) an Silvia Schmid-Blum, Tel. 061 261 86 95, E-mail: hasi.schmid@bluewin.ch

Silvia Schmid-Blum

Veteranen-Vereinigung

Wengen, Wanderung 576

Dienstag/Mittwoch, 2./3. September

Hinfahrt: alle Gruppen Basel SBB ab 07.01 Uhr nach Lauterbrunnen, mit Bus weiter nach Trümmelbach. Von dort direkt zu den einzigen Gletscherwasser-Fällen Europas im Berginnern. Nach der Besichtigung Rückfahrt nach Lauterbrunnen und mit der Bahn nach Wengen.

Der Rucksack kann für die Besichtigung der Trümmelbachfälle im Bahnhof Lauterbrunnen eingestellt werden.

Es ist von Vorteil, nur einen Rucksack mitzunehmen (keine Koffer!), da der Transport ins Hotel und vom Hotel separat organisiert und bezahlt werden muss und wir nicht an den Ausgangspunkt zurückkehren werden. Am Abreisetag müsste der Koffer in Wengen nach Grindelwald aufgegeben werden!

Wanderungen: Dienstag, nach dem Zimmerbezug im Hotel Edelweiss in Wengen, Gruppen 1+2 über Biglenalp nach Wengernalp, 2,50 Std., ↑600 Hm, zurück mit der Wengernalpbahn nach Wengen. Gruppe 3 flaniert in Wengen.

Mittwoch: Gruppe 1 mit der Luftseilbahn auf den Männlichen. Von dort Panoramaweg nach Kleine Scheidegg 2061m, 1,5 Std., ↓165Hm, 4,5 km. Kleine Scheidegg – Eigergletscher 2320m, ↑260m, 2,5 km, 3/4 Std., Eiger-Trail bis Alpiglen 1616m, ↓704 Hm, 5 km, 3 Std.

Gruppe 2 mit der Bahn nach Kleine Scheidegg, von dort zu Fuss zum Eigergletscher. ↑260Hm, 2,5 km, 1 Std., Eiger-Trail bis Alpiglen ↓704 Hm, 5 km, 3,5 Std.

Gruppe 3 mit der Luftseilbahn auf den Männlichen. Von dort Panoramaweg nach Kleine Scheidegg 2061m, ↓165Hm, 4,5 km, 2 Std.

Verpflegung: Grundsätzlich aus dem Rucksack. Abendessen und Frühstück im Hotel. Morgenkaffee am Dienstag in Lauterbrunnen im Restaurant Bahnhof.

Unterkunft: Hotel Edelweiss in Wengen, Tel. 033 855 23 88.

Kosten: Fr. 95.- Halbpension pro Person (im Doppelzimmer resp. Einzelzimmer).

Karten: LK 1:25'000, 1229 Grindelwald

Rückkehr: Gruppen 1+2 Alpiglen-Grindelwald-Basel, Ankunft ca. 20.00 Uhr.
Gruppe 3 im gleichen Zug wie Gruppen 1+2 jedoch ab Kleine Scheidegg.

Anmeldung: bis Dienstag, 26. August an Bruno De Bortoli, Tel. 061 321 72 85 oder 079 322 58 50,
E-mail: b.debortoli@balcab.ch
Stv. H. P. Styner, Tel. 061 641 28 87 oder 079 464 47 61

WL Gruppe 2 Jürg Rössler / Eberhard Lohrmann
WL Gruppe 3 Heini Stadler / Paul Wenger

Weissenstein Dienstag, 7. Oktober, Wanderung 577

Hinfahrt: Gruppe 1 mit Zug Basel SBB ab 7.03 Uhr, Grenchen Nord an 8.00 Uhr.
Mit Extrabus bis Obergrenchenberg.
Gruppe 2 mit Zug Basel SBB ab 7.04 Uhr, Olten (umsteigen) an 7.28 Uhr, ab 7.41 Uhr, Solothurn an 7.57 Uhr, umsteigen auf Postauto ab 8.05 Uhr, Oberbalmberg an 8.34 Uhr.
Gruppe 3 mit Zug Basel SBB ab 8.03 Uhr, Moutier an 8.51 Uhr, ab 9.53 Uhr, Oberdorf an 10.09 Uhr, dann mit Weissensteinbahn.

Rückfahrt: alle Gruppen, Oberdorf ab 16.45 Uhr, Moutier an 17.04 Uhr, ab 17.08 Uhr, Basel an 17.53 Uhr.

Wanderungen: Gruppe 1, Obergrenchenberg 1353m – Wandflue 1399m – Stallfluh 1409m – Althüsli 1317m – Hasenmatt 1445m – Hinter Weissenstein 1226m, von hier mit Shuttlebus zum Parkplatz Weissenstein. 8,5 km, +184Hm, -311Hm, 3,5 Std..
Nachmittags Kurhaus Weissenstein 1284m – Oberdorf 655m, 3 km, 1,5 Std.

Gruppe 2, Oberbalmberg 1076m – Hächler 1283m – Röti 1395m – Kurhaus Weissenstein 1284m, 4,5 km, +319Hm, -111Hm, 3 Std.
Nachmittags Kurhaus Weissenstein – Nesselboden 1087m, 2 km, 1 Std.

Gruppe 3, Station Weissenstein 1294m – Hinter Weissenstein 1226m, von hier mit Shuttlebus zum Parkplatz Weissenstein 1,5 km, 1 Std.
Nachmittags Bummel ums Kurhaus Weissenstein.

Verpflegung: Morgenkaffee Gruppe 1 Obergrenchenberg, Gruppe 2 Oberbalmberg, Gruppe 3 in Moutier.
Mittagessen im Kurhaus Weissenstein, Tel. 032 628 61 61, Kosten Fr. 30.–

Karten: Delémont 223 T 1:50'000 oder 1106 + 1107 1:25'000.

Anmeldung: bis Freitag, 3. Oktober an: WL Bernhard Müller, Tel. 061 821 03 50 oder 079 692 44 21
Stv WL Heini Stadler, Tel. 061 701 18 70 oder 079 644 90 84

WL Gruppe 2 Stefan Hohler, WL Gruppe 3 Hans Jakob

Veteranentreffen mit unseren Bieler Kameraden und Angehörigen in Basel, Dienstag, 14. Oktober

Unsere Freunde aus Biel treffen um 09.34 Uhr in Laufen ein.
Wir Basler treffen uns am Bahnhof Laufen und nehmen den Morgenkaffee mit den Bielerfreunden im Bahnhofbuffet Laufen ein.

Nach dem Morgenkaffee eine gemütliche Wanderung von ca. 1,5 Std. nach Büsserach aufs Schloss Thierstein zum Apéro.
Das Mittagessen nehmen wir – als Abschied vom «Thierstein» auf Schloss Thierstein ein.

Je nach Lust, Laune und Wetter können wir am Nachmittag eine kurze Wanderung Richtung Zwingen oder Laufen oder zur nächsten Bushaltestelle unternehmen, von wo die Bielerfreunde Richtung Heimat und wir Basler nach Basel fahren werden.

Gehbehinderte können gefahren werden. Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben.

Fahrkarten: Die Bieler organisieren sich selbst. Für die Basler ist alles im U-Abo-Bereich.

Anlagen zum Anfassen

Finanzieren Sie Sonnenkraft, hier bei uns!



Beteiligungsangebot

Die Sonne scheint – wir wachsen

Die Alteno Contracting AG finanziert, baut und betreibt seit über zehn Jahren eigene Photovoltaikanlagen. Das Portfolio umfasst zwölf Anlagen mit einer Leistung von 403 kWp, zwei weitere Anlagen sind in Bau. Die Alteno Contracting AG will ihre gute Position im **Wachstumsmarkt Erneuerbare Energien** ausbauen. Sechs Projekte im Elsass, im Südschwarzwald und in der Region Basel warten auf ihre Realisierung.

mit Ihrer Beteiligung.

Die Umsetzung dieser Projekte bedingt eine **Kapitalerhöhung um CHF 2 Mio.**

Hierfür sucht die Alteno Contracting AG Aktionärinnen und Aktionäre, die ihr Geld gezielt in der nachhaltigen Energieproduktion anlegen möchten.

Fordern Sie unseren ausführlichen Emissionsprospekt an.

Kontakt: **Urs Renggli**

Alteno Contracting AG, Efringerstrasse 32
Ch-4057 Basel

Telefon: 061 691 02 12
urs.renggli@alteno.ch

www.altenocontracting.ch

alteno
Contracting AG
Energie finanzieren

Abfahrtszeiten: Basel SBB ab 09.03 Uhr, Laufen an 09.20 Uhr oder Basel SBB ab 09.06 Uhr, Laufen an 09.31 Uhr

Anmeldung: bis Donnerstag, 9. Oktober an WL Hans Jakob,
Tel. 061 311 35 25 oder 079 469 21 19

Auf Grund des mangelhaften Interessens in den letzten Jahren seitens der Basler, wird dies die letzte Zusammenkunft sein, die ich organisiere.

Ich würde mich sehr freuen, wenn sich eine stattliche Anzahl Basler mit ihren Angehörigen an diesem letzten gemeinsamen Ausflug mit unseren Bielerfreunden teilnehmen würden.

JO-Bulletin

6./7. September: Hochtour mit Michi S. und Antje

Anmeldung an Michi S.:

michael.steinle@students.unibe.ch.



13./14. September: Klettern in den Gelmerhörnern

Anmeldung an Tobi: tobias.erzberger@edubs.ch.



27. September – 4. Oktober: Südfrankreichlager

Wenn alles gut läuft, dann findet es wieder einmal statt, unser Südfrankreichlager!

Anmeldung an Jonas: jonas.gessler@bluewin.ch.



KiBe

Drachenloch, Basler Jura, Sonntag, 21. September

Wir klettern über den Gerstelgrat zum Drachenloch, wo wir uns an den Kletterrouten vergnügen. Ausrüstung: Helm, Klettergurt, 2 Schraubkarabiner, Abseilgerät mit Prusikschlinge, Kletterfinken (wenn vorhanden) und gute Schuhe. Das Material kann bei mir ausgeliehen werden. Kosten: 20 Fr.

(Bitte mitbringen) Treffpunkt: Bahnhof Basel SBB Schalterhalle 8 Uhr Rückkehr: ca. 19 Uhr.

Anmeldung: E-mail: beat.luetolf@blueemail.ch oder Tel. 061 421 98 83, Im Vrenelisgärtli 3, 4102 Binningen

Anmeldung: notwendig bis 17. September (online Anmeldung möglich)

Beat Lütolf

Klettern im Tessin, Tessin, 3-5. Grad, Sa-So, 18.-19. Oktober

An griffigen Granitplatten steigen wir in den Kletterfelsen rund um Ponte Brolla bis zu 5 Seillängen der Sonne entgegen. Den ersten Klettertag beschliessen wir abends in einer gemütlichen Tessiner Pizzeria. Übernachten werden wir in der neu renovierten Jugendherberge von Locarno. Du solltest im Nachstieg den 4. Grad beherrschen und Übung im Sichern haben. Bitte gib bei der Anmeldung an, ob du Kletterausrüstung benötigst. Folgendes Material gehört zur Grundausrüstung: Kletterfinken, Gstältli, «Nabelschnur», Helm, Prusikschlinge, 3 Schraubkarabiner, Abseilachter, HMS-Karabiner,

Anmeldung: E-mail: harald.heider@unibas.ch oder T. p. 061 361 26 57, Reichensteinerstrasse 33, 4053 Basel

Anmeldung: notwendig bis 16. Oktober (online Anmeldung möglich)

Harald Heider

Natur

Geologische Exkursion, Säntis, T4, Sa-So, 20.-21. September

Dieses Jahr führt die Exkursion in den wilden Osten der Schweiz, wo wir uns am Beispiel des Säntis die Falten der Alpen ansehen und über die Geschichte ihrer Entstehung philosophieren. Neben den Falten im Gestein haben wir Zeit die letzten Alpenblumen der Saison anzusehen und Wildtiere oder deren Spuren zu bestaunen. Es bleibt auch Zeit, um Versteinerungen und «Öhrlidiamanten» zu suchen. Am Samstag Anreise mit ÖV, Wanderung zur Unterkunft und erste Begegnung mit der Natur. Am Sonntag machen wir eine ca. 4-stündige Wanderung mit vielen Pausen, um die Wunder der Natur zu bestaunen, anschliessend Heim-

reise mit ÖV. Anforderungen: Freude an der Natur, Kondition für rund 4 Std. Wanderung. Die Tour ist auch für Familien geeignet. Weitere Informationen per E-Mail oder Post nach der Anmeldung
Anmeldung: notwendig bis 9. September (online Anmeldung möglich)

Rolf Keiser

werden von den Bergführern gerne beantwortet. Das Hotel Spillgerten ist ausserdem idealer Ausgangsort für mittlere Touren (je nach Verhältnissen z.B. Männliflue, Galmschibe, Ankestock etc.). Anmeldung und Auskunft bei: Walter E. Haefliger, Weinbergstrasse 36, 4102 Binningen
Tel. 061 422 01 20, Fax 061 423 96 33, E-mail: haefligerwe@mus.ch

Voranzeige

KiBe-Klettern, Halle K7 Gundelifeld, Sonntag, 7. Dezember

Auch dieses Mal können die Kids ihre Kletterfreude in den zahlreichen farbigen Routen der Halle K7 ausleben. Es hat genügend Möglichkeiten für alle, auch Anfänger sind willkommen! Und auch der Samichlous lässt grüssen. Anmeldung online oder per T. p. 061 361 85 09

E-mail: ericdume@sunrise.ch

Anmeldung: notwendig bis 3. Dezember (online Anmeldung möglich)

Eric Dumermuth

Touren-Skikurse vom Mo-Mi, 5.-7. Januar 2009 und vom Fr-So, 9. 11. Januar

Angesichts der grossen Nachfrage wird auch im nächsten Jahr der beliebte Touren-Skikurs mit den Bergführern Werner und Beat Hofer doppelt durchgeführt. Das Hotel Spillgerten im Diemtigtal ist schon provisorisch reserviert. Da die Platzzahl beschränkt ist, bitte ich auch die letztjährigen Teilnehmer sich so bald als möglich anzumelden und mir mitzuteilen, an welchem Datum sie teilnehmen möchten. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Die Berücksichtigung erfolgt wie immer in der Reihenfolge des Einganges.

Standort: Hotel Spillgerten, 3757 Schwenden-Grimmiaalp, Kosten (HP, Kursgeld einschliesslich Bergführertaxe): ca. Fr. 450.- je nach Teilnehmerzahl.

Als Saisonauftakt ist dieser Anlass für alle geeignet, die ihre Kenntnisse im Tourenfahren auffrischen oder neu erwerben möchten. Erfahrungen über kräftesparende Aufstiegstechnik, Tiefschneeabfahrt und optimale Ausrüstung können hier erworben werden. Um Missverständnissen vorzubeugen: Dies ist kein «schulmässiger Kurs». Die Betonung liegt auf «learning by doing»! Fragen

velodächer.ch

Schutz – Ordnung – Sicherheit
8 Modelle in unserem Webshop!

UW-Tech.GmbH
4143 Dornach
T 061 702 20 25
www.uw-tech.ch



BigRoof



VeloGarage

Gönnerliste

Atelier Guido Köhler & Co., Grafikatelier
Margarethenstrasse 65, 4102 Binningen
www.mehr-als-illustration.ch
www.wissenschaftliche-illustration.ch

Bächli Bergsport AG, Filiale Basel
Henric Petristrasse 25, 4051 Basel
Tel. 061 225 27 27, Fax 061 225 27 29
www.baechli-bergsport.ch

Peter Deiss, Lederatelier
Hammerstrasse 65, Postfach, 4005 Basel
Tel. 061 692 08 66, Fax 061 692 08 68

www.fasnacht-architekten.ch
François Fasnacht Architekten BSA, 4003 Basel
Wir beraten, bauen neu oder um: 061 264 92 92

Eiselin Sport, Berg- u. Skisport, Trekking
Güterstrasse 97, 4053 Basel,
Tel. 061 331 45 39, www.eiselin-sport.ch

Frey Louis, Uhrmacher + Goldschmied
St. Johannis-Ring 134+139,
Steinenvorstadt 1, 4012 Basel
Tel. 061 322 77 11

HB&P Treuhand, Buchführung, Steuerberatung
St. Alban-Anlage 44, 4010 Basel,
Tel. 061 279 98 98
www.hbp-treuhand.ch

Lassoudry archiformes GmbH, www.lassoudry.ch
J. + S. Ritschl-Lassoudry
Rüchligweg 55, 4125 Riehen
Tel. 061 683 22 77, Fax. 061 683 22 78

Daniel von Orelli, Craniosacrale Osteopathie:
Fersensporen & Rückenschmerzen etc.,
Schock-/Trauma-Aufarbeitung: z.B. Unfälle
Unt. Rheinweg 30, 4057 Basel,
Tel. 061 681 99 89

Kurt Wespi-Maier, Modehaus rümel!
Rümelinsplatz 1, 4001 Basel,
Tel. 061 260 97 00

Schneider, Bäckerei/Konditorei
Clarastrasse 23, 4058 Basel,
Tel. 061 692 24 31

Van der Valk GmbH
Gartengestaltung und Baumpflege,
Bahnhofstrasse 10, 4147 Aesch,
Tel. 061 751 65 45, www.vandervalk.ch

Adressänderungen sind zu richten an:

Priska Welten
Kürzweg 7, 4153 Reinach
Tel.: 061 711 75 89
priska.welten@bluewin.ch